

Roßdorf-Post



Wichtig! Seite 8 + 9 beachten!
Roßdorf-Lädle mit Angeboten

Besuchen Sie uns
im Internet
www.bvr-nt.de
Roßdorf-Post
Fotos in Farbe

Jahrgang 29, Nr. 3

März 2013

Kostenloses Mitteilungsblatt der Bürgervereinigung Roßdorf e.V.

Weltgebetstag

Die Frauen von Frankreich laden Alle, auch alle Konfessionen herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst

**Freitag, 1. März um 19.00 Uhr
in der Stephanuskirche**

Motto des Weltgebetstages 2013

- „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ -

Anschließend wie immer gemütliches Beisammensein, diesmal mit Spezialitäten aus Frankreich.



Das
Meditationsbild
für den
Weltgebetstag
(WGT)
verdanken wir
der Künstlerin
Anne-Lise
Hammann
Jeannot.
Sie schuf es
zu dem
Bibelwort:
„Ich war fremd
und ihr
habt mich
aufgenommen“
(Matthäus 25,
Vers 35).

Das Thema Fremdsein und Aufgenommen werden“ verbindet sich bei Anne-Lise HammannJeannot auch mit der eigenen Lebensgeschichte: 1967 in der Schweiz geboren, lebt und arbeitet sie inzwischen seit vielen Jahren in der ostfranzösischen Stadt Besancon.

Sie hat an Kunsthochschulen in Lausanne, Bern und Paris Malerei, Zeichnen und Bilderhauerei studiert, gibt als ausgebildete Kunstlehrerin auch Kurse für Erwachsene und Kinder und unterrichtet an Schulen. In zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen sind die Arbeiten von Anne-Lise Hammann Jeannot in der Schweiz und in Frankreich zu sehen.

● Marktplatz Roßdorf ●

... immer Dienstagabend im Gemeinschaftshaus

----- Spieleabend: Continental



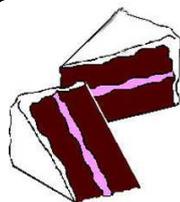
**Der 143. Spieleabend
findet statt am:**

**Dienstag, den 19. März 2013
um 19.00 Uhr**

im Gemeinschaftshaus

Es geht wieder um das allseits beliebte Kartenspiel.
Außerdem gibt es einen Rummy - Spiel - Tisch.
Auch Binokel und Gaigel kann gespielt werden.
Sie können auch ein Spiel Ihrer Wahl mitbringen!
Wir freuen uns auch über neue Gesichter.

Leitung: BVR * **Teilnehmerzahl:** unbegrenzt * **Eintritt:** frei
Mit Getränkeauschank



Café im Foyer

Datum: 20. März **Uhrzeit:** 15.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus Roßdorf

Freuen Sie sich auf einen Kaffeenachmittag in froher Runde bei einer Tasse Kaffee oder Tee, einem Glas Saft oder Wein und auf feine, selbst gebackene Kuchen verschiedener Art .

Es freut sich auf Ihr Kommen das Kaffeeteam der BVR.

Im Februar hat Frau Taubert einen leckeren Kuchen für unseren Café-Nachmittag gebacken.

Dafür sagen wir an dieser Stelle ganz herzlich Dankeschön!

Vorstand und Redaktion der Bürgervereinigung Roßdorf

Highlight der

DAS MUTSCHELN

Schon zum **26. Mal** haben wir Sie diesmal am **12. Januar 2013** ins Roßdorfer Gemeinschaftshaus zum Mutscheln eingeladen. Wir durften erfreulicherweise **23 Gäste** begrüßen.



Schön, dass auch die jüngere Generation dabei vertreten ist.



Eine Person am Tisch muss die Listen führen, hier Frau Löffler. Es konnte an drei Tischen gespielt werden. Würfelbecher, Mutscheln und die Vorlagen der Spiele waren schon bereit. So konnte nach der Begrüßung der Gäste gleich bei guter Laune gemutschelt werden.



Hier wird gerade der Stand des Spieles, der Gewinner errechnet.



Dazwischen gibt es immer Zeit für interessante Gespräche.



„Na, was wurde da gerade gewürfelt?“ - ist wohl die Frage.



Hier wird das nächste Spiel den Teilnehmern/innen erklärt.



Zum Schluss spielen diejenigen, welche noch keine Mutschel gewonnen haben, um die Königsmutschel. Waltraut Weiss hatte Glück und bekam freudestrahlend die Königsmutschel von Waldtraut Welser von der BVR überreicht.

Die große Königsmutschel, welche der Tradition nach wieder vom Bäckerhaus Veit gespendet wurde, ist immer eine Augenweide.

Herzlichen Dank sagen wir dafür.

Vorstand und Redaktion der Bürgervereinigung Roßdorf



Fotos: Heike und Stefanie Renz * Text + Bildunterschriften: (ww)



Nun noch ein Gruppenfoto von den Teilnehmern. Die Fotografin soll auch nicht fehlen und ist deshalb ganz unten im Bild eingefügt. Bernhard Labenda mußte kurz vorher gehen.



Programm M Ä R Z 2013

Freitag, den 08. März 2013
um 19:00 Uhr

Disco JAB SCHWOOF

...Hip Hop, Rock, Oldschool, Pop, Electro, Reggae, Newschool.....
mit **DJ DirieJu** und ***Special Deko***
Eintritt: 3,00 Euro - Veranstalter: JaB-Kultugruppe
Eintritt ab 14 Jahre!

Vorschau - Jetzt schon vormerken!

Samstag, den 04. Mai 2013
von 21:00 Uhr bis 02:00 Uhr

Konzert MUSIKNACHT NÜRTINGEN

Otto Normal – Hip Hop / Pop
(www.otto-normal.com))

Ruby Shocks – dusty Punkrock
(www.ruby-shock.com)

Mighty and the Jets – Indie / Britrock
(www.mightyandthejets.de)

DKDance – Reggae / Ska / Hip Hop
(www.facebook.com/dkdanceband)

Veranstalter:

JaB & Kulturbüro & Kulturamt Nürtingen
Eintritt ab 16 Jahre!

Freitag, den 12. Juli 2013
& Samstag, den 13. Juli 2013

Festival: THE HANGMAN FESTIVAL "Remember us? – We´re back"!

Aktuelle Infos:

www.facebook.com/hangmanfestival
www.hangmanfestival.de

**Alle unter 18 Jahre müssen spätestens um 0.00 Uhr
das Haus verlassen! (Jugendschutzgesetz)**

Sportvereinigung 05 Nürtingen e.V.



**Wirbelsäulengymnastik
und
Entspannung**

Kursbeginn: 19.02.2013
Kursdauer: 15 Stunden

im Kindergarten Hans-Möhrle-Straße

Dienstag 09.00 Uhr

mit Rose Lorch - Telefon: 3 46 40

Dienstag 19.00 Uhr

mit Alice Weyrich - Telefon: 4 23 76

Schneiderei

Termine nach Vereinbarung
Tatjana Stärk, Liebermannstraße 16

Telefon: 07022 / 94 16 34 * Handy: 015789576185

Leserbrief-Ecke



Gisela u. Matthias Handl Grünewaldstraße 31
Roßdorf, Januar 2013

Wir offerieren Ihnen folgende Unappetitlichkeit:

Zwischen Weihnachten 2012 bis dato Mitte Januar wurden immer wieder eingetüteter Hundekot in unseren Garten geworfen und somit entsorgt.



Unser Garten befindet sich an der Ecke Roßdorfspielplatz zum Wald (Flachdachhäuser Grünewaldstraße). Uns ist kein Konflikt mit einem Hundebesitzer bekannt. Wenngleich es im Einzelfall nicht zutrifft, schwebt leider ein Generalverdacht immer im Raum.



Dieses antisoziale Verhalten muss bekannt werden und bitten Sie daher, dies in der ~~Roßdorf-Post~~ zu veröffentlichen. Als Beweis und als Verstärkung zum Bericht erhalten Sie beige-fügt diverse Fotos. Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung. Danken im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen Gisela & Matthias Handl

Roßdorfer Terminkalender:

Dienstag,	19.03.2013	Kartenspiel „Continental“ usw...
	19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch,	20.03.2013	Café im Foyer
	15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Freitag,	12.04.2013	BVR + VHS
	19.30 Uhr	Laos und Thailand
Dienstag,	16.04.2013	Kartenspiel „Continental“ usw...
	19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch,	17.04.2013	Café im Foyer
	15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Dienstag,	14.05.2013	Kartenspiel „Continental“ usw...
	19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch,	15.05.2013	Café im Foyer
	15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Dienstag,	18.06.2013	Kartenspiel „Continental“ usw...
	19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch,	19.06.2013	Café im Foyer
	15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Samstag,	22.06.2013	Sommerfest im Roßdorf
	15.00 Uhr	
bis	22.00 Uhr	Im Zentrum des Roßdorf

Bitte beachten, Änderungen der Termine sind möglich!



Rätsel - Ecke

Jede Leserin, jeder Leser der ~~Roßdorf-Post~~ darf mitmachen.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir auch in dieser Ausgabe viel Glück beim Raten !!!

Damit das Raten lohnt, werden drei Preise ausgesetzt:

- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR für unser Roßdorf-Lädle
- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR für unser Roßdorf-Lädle
- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR für unser Roßdorf-Lädle

Mit den Einkaufsgutscheinen kann in unserem Roßdorf-Lädle bezahlt werden.

Preisrätsel März 2013

Schneiden Sie bitte die Lösung des folgenden Rätsels aus und werfen Sie den Abschnitt der ~~Roßdorf-Post~~ bis spätestens 15. März 2013 in den Redaktions-Briefkasten Liebermannstraße 1/119 oder geben Sie ihn persönlich bei einem der Vorstandsmitglieder ab.

Pro Person darf nur eine Lösung abgegeben werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Als Absender gilt nur der vollständige Name mit Adresse. Unter den richtigen Einsendungen werden die 3 Gewinner gezogen und in der Mai-Ausgabe 2013 der ~~Roßdorf-Post~~ veröffentlicht.

Preisrätsel - Gewinner - Monat Januar 2013

Wir gratulieren den nachfolgend aufgeführten Gewinnern. Als Glücksbringerin fungierte diesmal Frau Paula Welser.

- Preis:** Monika Wischert - Am Kirchert 1
Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR
- Preis:** Helma Hess - Im Malerwinkel 23
Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR
- Preis:** Ingeborg Kimmel - Hans-Möhrle-Straße 13
Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR

Hier die Auflösung des Februar 2013-Rätsels:

Frage: Ein Insektenidol - Antwort: FLIEGENSCHWARM

Fragen:

- Gerät zum Zusammendrücken einer Schublade
- Leuchten des Vorratsraumes
- Musikinstrument der Kerbtiere
- ausgez. römische Heeresinheit
- Kellertier mit Wurfspieß
- wunderliches Internat
- abendliche Hast
- 25 % einer Gemeinde
- elektronisches Nagetier
- Gefängniszeitung
- flüssiges Arbeitsentgelt
- Esstisch der Vorfahren
- schmökendes Schwabenschweinchen
- Königszeichen einer Steinwand

Antworten:

F achpresse
L agerschein
I nsektenflügel
E hrenlegion
G erassel
I genheim
N achteile
S tadtviertel
C omputermaus
H aftorgan
W assergehalt
A hntentafel
R auchsäule
M auerkrone

Liebe Rätselfreunde

Bilden Sie im März-Rätsel aus den nachfolgenden Silben 13 umschriebene Begriffe. Deren jeweils erste Buchstaben ergeben, von oben nach unten gelesen, die Lösung:

Putzmittel für eine Würzflüssigkeit - Bestimmt auch in manchen Roßdorfer Haushalten zu finden -

au - blatt - cher - der - di - ei - en - er - er - fä - fah - fin - gast - geist - gold - haft - hö - in - in - ir - ket - kraut - lei - men - mi - nach - ne - pe - per - pup - re - rer - rer - rest - ro - satz - schwarz - sek - sen - sen - stüm - sum - te - ten - tor - tung - wuchs - - zi

Umschreibung:	Lösungswort:
1. Tüftlergespent	<input type="text"/>
2. Chauffeur des Schießpulvererfinders	<input type="text"/>
3. Arrest für Nichtkönner letzte Bienengeräusche	<input type="text"/>
4. übergeschnapptes Kabel	<input type="text"/>
5. Telefonzubehör für den Besucher	<input type="text"/>
6. letzte Bienengeräusche	<input type="text"/>
7. Reserveluftwedel	<input type="text"/>
8. verdächtiges Gliederband	<input type="text"/>
9. Schöpfer von Kinderbüchern	<input type="text"/>
10. Spielzeug für Kerbtiernachwuchs	<input type="text"/>
11. Luxusbleistifteinlage	<input type="text"/>
12. rostanfälliger Kohl	<input type="text"/>
13. Zeitung der Duftblumenzüchter	<input type="text"/>

Rätsel-Idee und Gestaltung des Rätsels: (ww)

Name:

Vorname:

Ort:

Straße:

Lesenacht im Roßdorf

Zu einer spannenden Reise durch die Bücherei waren am Freitagabend, 19.10.2012, 28 Grundschul Kinder der 2. bis 4. Klasse in die Zweigstelle Roßdorf eingeladen.



Zum Auftakt durften die Kinder ein eigenes Buchcover mit Titel und Autorennamen gestalten, das gemeinsam mit einem Foto „des Autors“ in der Bücherei ausgehängt wurde.



Danach hörten alle gespannt der Geschichte „Fred und die Bücherkiste“ zu, bei der ein kleiner Junge mit verschiedenen Büchern die tollsten Abenteuer erlebt, ohne es richtig zu bemerken.



Das Roßdorf-Quiz stellte die Kinder auf die Probe, wie gut sie ihre Zweigstelle kennen, um den Lösungssatz zu finden. Nach einem kleinen Imbiss ging es gestärkt weiter mit verschiedenen Medienspielen, die Schnelligkeit, Kombinationsvermögen und den Tastsinn herausforderten.



Zum Abschluss wurde in der Bücherei das Licht gelöscht, so dass die Kinder, mit Taschenlampen ausgerüstet, ihre Lieblingslektüre ganz gemütlich auf den mitgebrachten Kissen und Decken genießen konnten.



Viel zu schnell ging diese Aktion, bei der das Büchereiteam von vier engagierten Mädchen aus dem 6. und 8. Schuljahr - nicht nur an diesem Abend, sondern auch schon bei der Vorbereitung - hervorragend unterstützt wurde, zu Ende.

Viele Kinder wünschten sich eine schnellstmögliche Wiederholung dieses Angebots.

Bericht: Sigrid Spieler - Fotos: Kathrin Knecht

Vorlesezeit

für Kinder ab 4 Jahren



Gemeinsam mit Jim Knopf, dem kleinen Gespenst und dem Räuber Hotzenplotz erleben die Kinder eine abenteuerliche Vorlesestunde.

Helden der
Kinderzimmer

Freitag, den 1. März um 15.00 Uhr

Stadtbücherei Nürtingen
Zweigstelle Roßdorf, Dürerplatz 9

Spielenachmittag im Roßdorf

im Foyer des Gemeinschaftshauses



**Freitag,
den
15. März
um
15 Uhr**

für Kinder ab 3 Jahren - Eintritt frei

Stadtbücherei Nürtingen
Zweigstelle Roßdorf, Dürerplatz 9

In Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Roßdorf

Diavortrag der Bürgervereinigung Roßdorf - in Zusammenarbeit

Am Freitag, den 5. Oktober 2012 fand im Gemeinschaftshaus unter dem Titel „Grünes Nordwest-Spanien“ ein Diavortrag der Spitzenklasse statt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, da kein Beamer zur Verfügung stand, aber zum Glück Dieter Runk vom Downstairs helfen konnte, (dafür sei ihm an dieser Stelle nochmals herzlich Dank gesagt), wurden wir von Eike Albrecht in eine fremde und faszinierende Welt entführt.



Vom Flughafen Bilbao führte sie uns quer durchs Baskenland in die Region La Rioja nach San Millán de la Cogolla.

Der Name des kleinen Ortes geht auf den heiligen Millán zurück der zwischen 473 und 574 hier lebte und mit dem kleinen Bergkloster von Suso eines der bedeutendsten geistigen und wissenschaftlichen Zentren seiner Zeit ins Leben rief.

Wir erfuhren von Frau Albrecht viel interessantes über Themen wie:

- Klima und Vegetation von Nordwest-Spanien
- Die Flusslandschaft des Río Ebro
- Der Jakobsweg:
Ursprung und Entwicklung des Pilgerwegs zum Grab des heiligen Apostel Jakobus in Santiago de Compostela, Galizien



Puente de la Reina - eine wichtige Station auf dem Jakobsweg.

Ungeachtet der politischen Grenzen der drei Regionen wechselt die Natur sanft und ohne scharfe Grenzen ihre Gestalt. Von ausgedehnten Weinbaugebieten über karge Bergrücken und durch erfrischende Flusstäler ging es bis in den kleinen Ort Puente de la Reina in Navarra, einst Treffpunkt der drei großen, vom Puerto de Somport, von Roncesvalles und von Saragossa kommenden, Pilgerstraßen nach Santiago de Compostela. Der alte Hauptweg führt durch die von Backsteinhäusern gesäumte Calle Mayor, vorbei an der Kirche Santiago und über die berühmte Bogenbrücke aus dem 11. Jh.. Von der kleinen Ortschaft Mañeru machten wir uns auf den Weg in das ebenfalls kleine Dorf Cirauqui, gekrönt von der romanischen Kirche San Roman aus dem 13. Jahrhundert. Dann ging es weiter nach Estrella und schließlich nach Logroño.

In Bilbao, gibt es keinen Stillstand. Mit dem Bau des Guggenheimmuseums in den 1990er Jahren nach den Plänen des Architekten Frank O. Gehry vollzog sich der Imagewandel von der veralteten Industriestadt zur modernen Metropole in kürzester Zeit. Das Museum bietet nicht nur eine umfassende Kunstsammlung sondern ist, aus architektonischer Sicht, ein Kunstwerk für sich selbst und gilt außerdem als herausragendes Beispiel für städtebauliche Erneuerung. Die ebenso moderne Brücke über dem Río Nervión von dem berühmten spanischen Architekten Calatrava ist aber längst nicht alles was die Stadt zu bieten hat - vom Hausberg Artxanda bietet sich ein herrlicher Panoramablick über die gesamte Stadt.

Von Bilbao ist es nicht mehr weit bis zur Costa Vasca am Golf von Biskaya. An der Küste zwischen Bakio und Bermeo lohnt es sich die insgesamt 237 in den Stein gehauenen Stufen zur Kirche San Juan de Gaztelugatxe hinauf zu steigen um den grandiosen Ausblick und die frische Atlantikluft zu genießen.

Aufgeräumt und gepflegt erscheint die Stadt Burgos an den Ufern des Río Arlanzón die einmal Hauptstadt ganz Kastiliens war. Das Gesicht der Stadt aber prägte eine andere Zeit, die Gotik. Die Stadt als Zentrum des kastilischen Wollhandels und als wichtigster Außenhandelsplatz bis in die Neuzeit. Überall in der Stadt wurden Tore und Paläste gebaut, aber vor allem baute man - 300 Jahre lang - an der Kathedrale, einem Wunderwerk aus steinernem Filigran, die sich trotz ausufernder Neubauten die das Stadtbild umformen, beherrschend über Burgos erhebt.

Nun ging der Weg nach Norden, über die Pässe Portillo del Fresno und Puerto del Escudo zu der berühmte Atlantik-Küste und dem Nationalpark Picos de Europa.

Bei der Ortschaft Unquera beginnt die berühmte Costa Verde (Grüne Küste). Nicht einmal 30 km sind es von der Atlantikküste bis in diese Hochgebirgswelt die nicht selten an die Dolomiten erinnert und im Winter im tiefsten Schnee versinkt.

Schroffe Felswände und hellgraue Gipfel die im Naranjo de Bulnes 2519 Meter, der Pena Vieja 2613 Meter und dem Torre de Cerredo 2648 Meter Höhe erreichen. Das Bergland der Picos de Europa das lange Zeit fast unzugänglich war ist das Land der Hirten und Jäger und zugleich ältestes christliches Kulturgebiet, denn im Westen liegt die Ortschaft Covadonga die als Wiege des heutigen Spanien zum Nationalheiligtum geworden ist.



Ausschnitt des postmodernen Guggenheim-Museums in Bilbao

Covadonga war nicht nur Zuflucht für die letzten Christen nachdem der Westgotenkönig Roderich 711 bei Jerez de la Frontera geschlagen worden ist und sich drei Jahre später fast die ganze iberische Halbinsel als al Andalus fest in der Hand des Islam befand, sondern auch der Ort von dem aus mit dem Sieg Pelayos im Jahr 722, der den Mythos von der Unbesiegbarkeit der Mauren zerstörte, die Reconquista ihren Ausgang nahm.

Neben den für die gesamte spanische Nation entscheidenden historischen Ereignissen die sich in der abgelegenen Gebirgswelt der Picos de Europa zugetragen haben fasziniert vor allem die Natur die sich lange Zeit fast ungestört entwickeln konnte und eine ganz eigene Flora, mit an die besonderen klimatischen Bedingungen angepassten Arten zu bieten hat. Auf einer naturkundlichen Wanderung wurden wir auch mit der erdgeschichtlichen Entstehung des kantabrischen Gebirges und dem Einfluss des Menschen auf die sensible Gebirgslandschaft informiert.



Typisch für die Regionen Galicien und Asturien sind die Hórreos, traditionelle Speicher für Korn und andere Feldfrüchte (auf Steinen in die Höhe gebaut, zum Schutz vor Tieren).

Die landschaftlich reizvolle Küstenstraße führt uns durch verschlafene Fischerdörferchen an den Trichterarmmündungen der aus dem kantabrischen Gebirge kommenden Flüsse gelegen bis in die quirlige Studentenstadt Oviedo. Mit einem reichen Erbe an Monumenten zählt die Hauptstadt Asturiens zu einer der stimmungsvollsten Städte von Nordspanien. Gegründet wurde Oviedo im Jahr 761 von zwei Mönchen (Máximo und Fromestano). Der eigentliche Aufstieg der Stadt war im 9. Jh. als der Ort an dem bisher nur ein kleines Benediktiner Kloster stand zur Residenz der asturischen Könige ausgebaut wurde. Aber nicht nur die Könige verliehen der Stadt ihren Glanz. Im Mittelalter war Oviedo eine wichtige Station für die Jakobspilger auf ihrem Weg nach Santiago de Compostela. Bis heute prägend war aber vor allem die Gründung der Universität im Jahr 1608 durch die die traditionsreiche Stadt sehr lebendig geblieben ist.

Von der Küste führt unsere Route über Parajes-Pass Richtung Süden nach León. Jenseits des Passes werden wir fast Übergangslos mit einer ganz anderen Landschaft konfrontiert. Statt sanfter Hügel und üppig grüner Weiden, statt Ahorn und Eiche, Edelkastanie und Ulme, statt Eukalyptuswäldern und dichten Hecken voller Liguster und Lorbeer, Weißdorn, Heckenrosen und Brombeeren plötzlich die Härte und Menschenfeindlichkeit, aber auch die Großartigkeit und Weite der kastilischen Meseta. Vor uns breiten sich die baumlose Ödnis, das fahle graugrün der Polsterstauden und niedrigen Sträucher, die ocker und braun gefärbte Ebene aus. Die auf den ersten Blick leblos wirkenden Ebenen mit verlassenen Dörfern bietet Städte voller Glanz und Geschichte. León, liebenswerte Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, war im 11. und 12. Jahrhundert Hauptstadt des mozarabischen Spanien und ist seit jeher eng mit der Geschichte von Burgos verknüpft.

Wahrzeichen der Stadt ist die Kathedrale Santa Maria de la Regla. Ein gotischer Prachtbau an der Stelle an der sich einst römische Thermen und später der mittelalterliche Königspalast von Ordoño II befanden. Es sind aber vor allem die insgesamt 1800 m² kunstvoll gearbeiteten Buntglasfenster, die die Kathedrale von León zu etwas ganz besonderem machen. Weiter geht es in die Nähe bei Ponferrada nahe der außergewöhnlichen Landschaft von Las Médulas.

Südwestlich von Ponferrada öffnet sich das Tor zu einer der eigenartigsten Landschaften Nordwest-Spaniens. Rotbraune Bergspitzen (siehe Bild danach) ragen wie Pyramiden aus dem umgebenden Hügelland empor und der Betrachter kommt nicht umhin, sich zu fragen wie die faszinierenden und zugleich bizarren Erdtürme von Las Médulas entstanden sind. Sie sind anders als man vermuten würde kein Ergebnis erosiver Prozesse sondern von Menschenhand geschaffen. Es handelt sich um eine ehemals sehr wichtige Goldmine des römischen Reiches in der seit 25 v. Chr. die römische Bergbautechnik „Ruina Montium“ angewandt wurde, um das kostbare Gold zu gewinnen. Dabei wurden ganze Berge durchlöchert und mit riesigen Wassermassen durchspült, das instabil gewordene Erdmaterial ließ man einsacken und zurück blieb ein riesiges Gebiet aus rotbraunen Erdhügeln, das von der UNESCO zum Kulturerbe der Menschheit erklärt wurde.



**Der Mensch als Landschaftsgestalter:
Las Médulas - ehemalige römische Goldminen bei Ponferrada**

Auf kleinen naturkundlichen Wanderungen entdeckten wir an diesem Tag auch das über 100 km lange Kanalsystem das errichtet wurde, um die benötigten Wassermassen für den Goldabbau aus der Sierra de la Cabrera herbei zu schaffen und den beeindruckenden Cañón des Río Sil östlich von Las Médulas.

Berühmt ist das kleine Städtchen Lugo, ehemals Hauptstadt der römischen Provinz Gallaecia, wegen seiner vollständig erhaltenen Stadtmauer aus römischer Zeit die den historischen Stadtkern umfasst.

Der Monumentale Ringwall aus dem 3. Jh. ist auf seiner gesamten Länge von 2,1 km begehbar und besitzt etliche Tore zur Altstadt mit dem freundlichen Hauptplatz Praza Maior, dem Herzstück von Lugo.

Hier treffen sich Einheimische und Besucher in urigen Bars und von hier aus kann man sich durch die verwinkelten Gassen der Altstadt treiben lassen, die sich durch ein lebhaftes ursprüngliches Gepräge auszeichnet. Nun erreichten wir die letzte Etappe der Exkursion, Santiago de Compostela.

Santiago de Compostela – Hauptstadt der autonomen Region Galizien, regenreichste Stadt des Landes, wichtigstes Wallfahrtsziel von Spanien und beliebteste Studentenstadt. So oder so ähnlich ließe sich die Liste der Attribute von Santiago de Compostela fortschreiben, eine Stadt die nicht umsonst von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde.

Erstes Ziel der Pilgerströme ist die imposante Kathedrale mit dem vermeintlichen Grab des Apostels Jakobus, der der Legende zufolge im Jahr 44 n. Chr. hier in einem kleinen Waldstück begraben worden sein soll. Das Grab geriet in Vergessenheit, bis es der Einsiedler Pelagius im 9. Jh. wieder entdeckte. Kritische Stimmen dagegen behaupten der mysteriöse Grabfund sei zum Zweck der Stärkung der Reconquista eine Erfindung von Klerus und Königshaus gewesen. Wie dem auch sei, die Kathedrale von Santiago de Compostela ist anziehender und auf eine ganz besondere Weise mysteriöser Ort was nicht zuletzt durch den gelbgrünen Moosbelag der Fassaden, bedingt durch die stets hohe Luftfeuchtigkeit, verstärkt wird.



Ausschnitt der Fassade der Kathedrale in Santiago de Compostela
Neben Kathedrale und Apostelgrab nahm uns Eike Albrecht auf einen Spaziergang durch das historische Zentrum aber auch die durch die Studenten florierende Kultur- und Kneipenszene und das alltäglich geschäftige Leben in der alten Markthalle, so auch in die verwinkelten Altstadtgassen

Urige kleine Fischerdörfer liegen geschützt vor der offenen See an den weit ins Landesinnere reichenden Flussmündungen (Rias) und sind Ausgangspunkt für kleine naturkundliche Wanderungen zu Geologie und Vegetation der wildromantischen Küstenlandschaft.

Das alte Land im äußersten Westen der Iberischen Halbinsel ist vom Granit geprägt. Aus Granit sind die Felsbarrieren zwischen den hellen einsamen Sandstränden und die von der Brandung glatt geschliffenen Felsbuckel vor der Küste. Aus Granit sind die Kirchen, die pazos (Landsitze des Adels), die Häuser der Bauern und die hörreos (Vorratsspeicher) in den Dörfern.

Aus Granit sind sogar die schlanken Pfosten zwischen denen der Wein gezogen wird und die cruceros, die Bildstöcke (religiöses Kleinod), die zu diesem alten Keltenland gehören wie die Calvaires zur Bretagne.

Den besonderen Charme Galiciens macht aber vor allem die einheimische Bevölkerung aus, die den Reisenden trocken aber herzlich empfängt und ihm keinerlei Illusionen macht. Stellt man fest, dass es regnet, um ein Gespräch zu beginnen lautet die schlichte Antwort: „Galicien eben“. Selbst an schönen Tagen mit strahlender Heiterkeit an denen sich Himmel und Meer in makellosem Blau vermischen geht kein echter Gallego ohne Regenschirm weiter als bis vors Haus, denn die Nähe zum Atlantik beschert dem Land viele Tage an dem der leichte Sturm zu heulenden Toben wird, und es folgen Tage voll Nebel und nicht enden wollendem Regen.

Eben diese klimatischen Bedingungen sind es, die sowohl die Menschen als auch die Landschaft prägen und Galicien zu einem spannenden Exkursionsziel machen.

Nach diesem vielseitigen und ausführlichen Ausführlichen brachte uns die Vortragende visuell sozusagen zum Flughafen und Rückflug von Santiago de Compostela nach Stuttgart.

**Nun noch ein paar Worte zur Referent des Abends:
Die besondere Liebe zu Spanien drückt sich bei der Dipl.-Geographin Eike Albrecht nicht nur dadurch aus, dass Sie Ihre Diplomarbeit über ein Thema zu Spanien verfasst hat und jetzt an Ihrer Doktorarbeit schreibt, sondern in erster Linie dadurch, dass Sie anderen Menschen Land und Leute auf ganz besondere Weise nahe bringen kann – von den kleinen, oft übersehenen Besonderheiten der Natur, bis hin zu den großen kulturellen Sehenswürdigkeiten der lebendigen spanischen Städte.**



Unser Roßdorf-Lädle



bietet Ihnen im März 2013
nachfolgende Sonderangebote:

die Nahversorgung im Roßdorf, W-I-R e.G.

Sie erhalten alle Artikel solange Vorrat reicht!

Telefon: 9 31 96 54



traditionell gereifter

Serrano Schinken

geschnitten

Sonderpreis: 2,39 Euro

je 80-g-Packung

100 g 2,99

vom 01. bis 16. März



Bistro Baguettes

Salami oder Thunfisch
tiefgekühlt, 2-St.-Packg.

Sonderpreis: 1,89 Euro

je 250-g-Packung

100 g 0,76

vom 01. bis 16. März



Schmelzkäse- zubereitung

streichfähig, 4 Sorten

Sonderpreis: 1,19 Euro

je 250-g-Packung

100 g 0,48

vom 01. bis 16. März



Thunfisch in Sojaöl

Stücke

Sonderpreis: 1,19 Euro

je 135-g-Dose-Abtropfgewicht

100 g 0,88

vom 01. bis 16. März



Gold - Osterhase

Sonderpreis: 2,89 Euro

je 100-g-Packung

100 g 2,89

vom 18. bis 30. März



FERRERO

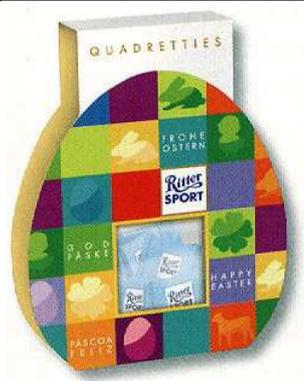
Kinder Schokolade

Sonderpreis: 1,49 Euro

je 150-g-Tafel

100 g 0,99

vom 18. bis 30. März



Osterei

Sonderpreis: 2,89 Euro

je 125-g-Packung

100 g 2,31

vom 18. bis 30. März



FERRERO

Eggs

Sonderpreis: 2,09 Euro

je 100-g-Beutel

100 g 2,09

vom 18. bis 30. März

Neues Gesicht im Roßdorf-Lädle

Schon seit dem Jahr 2011 stand Markleiter Thomas Mitsch vom Roßdorf-Lädle im engen Kontakt mit der IHK und der Deutschen Angestellten Akademie (DAA). Die DAA wiederum kooperiert mit der Agentur für Arbeit. Durch diese Kooperation wird es Jugendlichen, die keinen Ausbildungsplatz finden konnten, dennoch ermöglicht in ein Ausbildungsverhältnis zu kommen. Diese Chance nutzte Thomas Mitsch in Absprache mit dem Vorstand und sagte einer kurzfristigen Anfrage der DAA zu. Arzu Sevim heißt also die erste Auszubildende des Roßdorf-Lädles, die hier im nächsten halben Jahr ihre dreijährige Berufsausbildung beenden wird. Um ihnen Frau Sevim etwas näher bekannt zu machen bat sie der Markleiter, etwas über sich zu schreiben.



„Ich heiße Arzu Sevim bin 24 Jahre alt und im Schwarzwald, Freudenstadt, geboren. Das Heimatdorf meiner Familie in der Türkei heißt Resadie in Tokat, das liegt neben Samsun in der Nähe vom Schwarzen Meer.

Tokat-Resadie ist kein allzu berühmter Ort, doch jede Reise dort hin lohnt sich. Die Türkei hat sich sehr weit entwickelt, doch mein Heimatdorf ist noch sehr alt-türkisch. Das Essen, wie auch die alten Geschichten, das Reden über die alten Zeiten verzaubern mich jedes mal aufs Neue.

Ich liebe meine Herkunft, sie ist mir sehr wichtig, doch das Leben in Deutschland und all das was mir Deutschland ermöglicht und bietet möchte ich nicht mehr missen.

Ich mache eine Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel, bin im dritten Lehrjahr und stehe kurz vor meinen Prüfungen. Leider musste ich meine Ausbildung in meinem alten Betrieb wegen Unstimmigkeiten abbrechen.

Doch Gott sei Dank gibt es das geniale und einzigartige Roßdorf-Lädle, das Verständnis für mich und meine Situation aufbringt und mir die Möglichkeit gibt, meine Ausbildung im Roßdorf-Lädle abzuschließen.

Das Roßdorf-Lädle hat mich sehr nett und sehr freundlich aufgenommen, wie auch die Mitmenschen und Kunden. Eine Nettigkeit und Freundlichkeit wie sie hier herrscht habe ich bisher in Deutschland selten erlebt.

Vielen lieben Dank an das Roßdorf-Lädle, ihren Mitarbeitern/innen und ihren Mitmenschen. Ich freue mich sehr auf die weitere Zeit hier.“

Impressum

Verantwortlich: Bürgervereinigung Roßdorf e.V.
Titelgrafik: Hanns Hub †
Gestaltung: Waldtraut Welser
Druck: Senner-Druckhaus GmbH Nürtingen
Auflage: 1950 Stück
Redaktion: Waldtraut Welser (ww), Telefon 4 33 20

Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1. Januar 2002.

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe und Anzeigenannahmeschluss: 6. März

Redaktionsbriefkasten: Liebermannstraße 1/119
Internet-Adresse: www.bvr-nt.de info@bvr-nt.de
Konten: Kreissparkasse NT (BLZ 611 500 20) 56 001 383
Volksbank NT (BLZ 612 901 20) 508 060 001

Für namentlich gekennz. Artikel ist der Verfasser verantwortlich.

Abschied von einer treuen Seele

Rund ein Dutzend Jahre war sie im Gemeinschaftshaus Roßdorf verantwortlich für die Reinigung der Räume mit allem was dazu gehört: Böden, Fenster, Wände und Decken, Mobiliar im Saal, in Küche, Kindergarten und Bücherei und für das Treppenhaus und die Jugendräume im Untergeschoss.



Jetzt ist die städtische Mitarbeiterin in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden: Frau Maria Propp, eine liebevolle und fleißige Frau. Und eine treue Seele. Ihre tägliche Arbeit war nicht nur wichtig für das Haus. Sie arbeitete für die Menschen, die dort ein und aus gehen. Vor allem für die Kinder der beiden Gruppen des Kindergartens, die „ihre“ Frau Propp über alles liebten. Nie hatte sie ein böses Wort, und das will bei so vielen kleinen Dreckspätzchen etwas heißen. Immer hatte sie Sorge für die ganze Einrichtung, war Partnerin der Erzieherinnen und für die Kinder wie eine liebe Oma.

Mit einem Mal war der Abschied da, und am 31. Januar gaben Groß und Klein Frau Propp die Ehre. Die Kindergartenkinder sangen mit ihren Erzieherinnen drei Abschiedslieder, begleitet von Charlotte Müller auf dem Akkordeon. Da flossen schon die ersten Abschiedstränen.



Frau Waldtraut Welser überreichte von der BVR einen Geschenk-Korb aus dem Roßdorf-Lädle. Sogar Dieter Runk, der Leiter des Jugendtreffs Downstairs schaute vorbei, um die beliebte Mitarbeiterin zu verabschieden. Es wird nicht leicht sein, die lieb gewordene Partnerin zu ersetzen. Denn das Haus muss ja weiterhin in Schuss gehalten werden, damit die Roßdorferinnen und Roßdorfer dort gerne ein und aus gehen.



Dennoch musste Abschied genommen werden. Alle Menschen im GeHa wünschen Frau Propp Gesundheit und ein langes Leben in ihrer nun beginnenden Zeit nach der Lebensarbeit und rufen und winken: Bleib gesund, liebe Maria, und besuche uns immer wieder, dir steht unsere Tür immer offen!



Maria Propp war auch für die Bürgervereinigung während ihrer ganzen Zeit im Gemeinschaftshaus immer eine Ansprechpartnerin in allen Belangen. Sie war auch jederzeit bereit, helfend einzuspringen. Dafür sei ihr hier herzlich gedankt. Vorstand und Redaktion der Bürgervereinigung

Hausmeister (m/w) auf 400-Euro-Basis

zur Pflege und Reinigung der Gesamtanlage sowie Überwachung technischer Einrichtungen gesucht.

Ihr Profil:

- Handwerkliches Geschick
- Kenntnisse in der Gebäudetechnik
- Gute Umgangsformen
- Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständiges Arbeiten
- Gute Deutschkenntnisse

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung:

Trugenberger Hausverwaltung GmbH
Robert-Bosch-Straße 7/9, 73207 Plochingen
info@trugenberger.de

Arthrose & Gelenkschmerzen überwinden

Experte Dr. Wolfgang Feil zu Gast in Nürtingen



Vortragstermin:

Mittwoch, den 27. März 2013
um 19:00 Uhr
in der Kreuzkirche Nürtingen
Heiligkreuzstraße 4 - Nürtingen
Eintritt: 7,- • an der Abendkasse.

Einer der führenden Gesundheitsexperten Deutschlands, Dr. Wolfgang Feil aus Tübingen, zeigt die neuesten Erkenntnisse zum Thema:

„Arthrose & Gelenkschmerzen überwinden“

In seinem Vortrag zeigt Dr. Wolfgang Feil die erfolgreichen neuesten Strategien

- ✓ um Schmerzen auf natürliche Weise zu reduzieren,
- ✓ um Knorpel wieder aufzubauen.

Alle Strategien sind bewährt, praxisnah und leicht umsetzbar. Die Forschungsgruppe Dr. Feil lädt alle Interessierten herzlich ein.



Ihr häuslicher Pflegedienst für Roßdorf und Umgebung

mobilcare²⁴

Ihre Vorteile bei Mobil Care:

- ✓ Eigene Pflegeperson
- ✓ Geringer Wechsel der Pflegekräfte
- ✓ Unverbindlicher Probeeinsatz
- ✓ 24 Stunden Notruf
- ✓ Alltägliche Unterstützungen z. B. Behördengänge
- ✓ Individuelle Lösungsangebote und Leistungen



Selbstbestimmt Ihren Alltag zu Hause gestalten.

Unsere Leistungen für Sie u.a.:

- ✓ Aromapflege und PORT-Versorgung Neu
- ✓ Alten und Krankenpflege
- ✓ Medizinische Versorgungsleistungen
- ✓ Haushaltshilfe und Besorgungen
- ✓ Stundenweise Demenzbetreuung
- ✓ Günstige häusliche Pflege und Betreuung
- ✓ Kostenlose Pflegekurse für Angehörige



Möchten Sie uns kennenlernen und unverbindlich beraten lassen?
Unsere Telefon-Nr.: 07022 - 60 20 46

Pflegedienst Mobil Care - Hauptstraße 19 - 72636 Frickenhausen
www.mobil-care24.de

- SEIT 1972 -



Ihr Lohnsteuerhilfeverein

Wir helfen Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern, etc. im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der

- **Einkommensteuererklärung**, wenn ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit vorliegen,
- **Kindergeld** und
- **Eigenheimzulage**

Beratungsstelle:
72636 Frickenhausen
Römersteinstraße 2
Telefon: 4 12 07 Fax: 90 49 64

WOHNRAUM SERVICE

Gardinenservice:

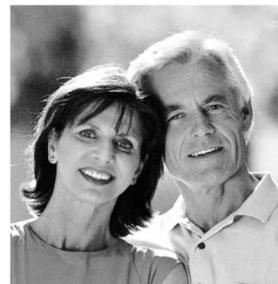
Abhängen, waschen, bügeln, Fenster putzen und wieder aufhängen!

Streich- und Tapezierarbeiten:

Wir bauen Ihre Möbel ab und wieder auf! Abfallbeseitigung und Endreinigung!

Bodenbelagerneuerung:

Ob Parkett, Teppich oder Linoleum. Wir räumen Ihre Möbel aus, renovieren ohne Staub und Schmutz und räumen Ihre Möbel wieder ein. Persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.



Elke und Rolf B. aus Nürtingen: Mit Ihrem Wohnraum-Service „Fünzig Plus“ haben Sie uns sehr geholfen! Für diesen nicht alltäglichen Service danken wir dem Bleher-Team.

BLEHER
RAUMAUSSTATTER

www.raumgestalter-bleher.de

Nürtingen
Kirchheimer Straße 14
Tel. 0 70 22/3 91 87

Neckartailfingen
Nürtinger Straße 76
Tel. 0 71 27/93 83-0

Garage langfristig zu mieten gesucht. „Am Kirchert und Umgebung“

Zahlen auf Wunsch bar
Telefon 07022 - 40 71 66

Katholische Teilgemeinde / St. Stephanus

- So., 03.03., 10.00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst mit Kinderkirche** in St. Johannes
- So., 03.03., 14.00 Uhr **Krankensalbungsgottesdienst** in St. Johannes
- So., 03.03., 19.00 Uhr **Vesper** mit Frauenschola
- Di., 05.03., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
- Sa., 09.03., 19.00 Uhr **Ök. Taizé-Gottesdienst** in der ev. Kirche
- So., 10.03., 10.30 Uhr **Eucharistiefeier** mit Gewandübergabe Erstkommunion
- Di., 12.03., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
- So., 17.03., 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**
- Di., 19.03., 18.30 Uhr **Versöhnungsfeier**
- So., 24.03., **10.30 Uhr Ökum. Palmsonntagsgottesdienst**
- Mo., 25.03., 19.00 Uhr **Ökum. Passionsandacht** kath. Kirche
- Di., 26.03., 19.00 Uhr **Ökum. Passionsandacht** ev. Kirche
- Mi., 27.03., 19.00 Uhr **Ökum. Passionsandacht** kath. Kirche
- Do., 28.03., 19.00 Uhr **Eucharistiefeier zum Gründonnerstag** in St. Johannes
- Do., 28.03., 22.00 Uhr **Gebet zur Nacht** Ölbergnacht in St. Johannes
- Fr., 29.03., 15.00 Uhr **Karliturgie**
- Sa., 30.03., 21.30 Uhr **Osternacht** in St. Johannes
- So., 31.03., **11.00 Uhr Osterhochamt**
- Mo., 01.04., 10.00 Uhr **Auftakt zum Emmausgang** in St. Johannes

Jeden Mittwoch ist um 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

OSTER NACHT

Herzliche Einladung...

... zur Osternachtsfeier im Roßdorfer Stephanushaus.

Ostersonntag, den 31. März um 6:00 Uhr

Gestaltet wird die Feier von der evangelischen Kirchengemeinde und dem ökumenischen Kirchenchor.

Es singt der ökumenische Chor (Leitung Frau Denecke).

Eingeladen sind natürlich auch alle Gemeindeglieder beider Konfessionen.

Gemeinsam wollen wir in Gebeten, Lesungen und Liedern Gottes Sieg über Dunkelheit und Tod feiern.

Beginn ist am Osterfeuer vor dem Gemeindezentrum (bei schlechter Witterung treffen wir uns gleich im evangelischen Gottesdienstraum).

Im Anschluss an die Feier gibt es ein gemeinsames Osterfrühstück, auch hierzu herzliche Einladung!

Christus spricht:

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Johannes 8, Vers 12

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITTAGESSEN

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde bieten für alle, die gerne in Gemeinschaft essen möchten, jeden Mittwoch um 12.00 Uhr einen Mittagstisch an.

Damit das Kochteam planen kann, müssen Sie sich entweder sonntags nach dem Gottesdienst in eine im Foyer aufliegende Liste eintragen oder bis spätestens montags 12.00 Uhr bei Familie Schweizer, Telefon: 4 28 70 anmelden.

Der Speisezettel für März sieht jeweils zum Preis von 4,- Euro Folgendes vor:

06.03.: Sauerkraut, Fleisch, Kartoffelpüree, Nachtisch

13.03.: Kürbiscrèmesuppe, Nudelauflauf, mit Schinken, Salat, Nachtisch

20.03.: Rheinischer Sauerbraten, Klöße, Rotkohl, Nachtisch

27.03.: Kartoffelgratin mit Puteschnitzel, Salat, Nachtisch

(Änderungen vorbehalten)

Evangelische Kirchengemeinde

- So., 03.03., 9.30 Uhr **Gottesdienst zum Abschluss der Visitation** (Dekan Waldmann/Pfarrerin Mattausch)
- Sa., 09.03., 19.00 Uhr **Taizé-Gottesdienst**
- So., 10.03., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrerin Helle)
- So., 17.03., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Diakonin Greiler-Unrath)
- So., 24.03., **10.30 Uhr Ökum. Prozession mit anschließendem Gottesdienst zum Palmsonntag** (Pfarrerin Mattausch)
- Mo., 25.03., 19.00 Uhr **Ökumenische Passionsandacht** in der katholischen Kirche
- Di., 26.03., 19.00 Uhr **Ökumenische Passionsandacht** in der evangelischen Kirche
- Mi., 27.03., 19.00 Uhr **Ökumenische Passionsandacht** in der katholischen Kirche
- Do., 28.03., 19.00 Uhr **Abendmahls-Gottesdienst am Gründonnerstag** (Pfarrerin Mattausch)
- Fr., 29.03., 9.30 Uhr **Karfreitag - Abendmahls-Gottesdienst** (Pfarrerin Mattausch)
- So., 31.03., 6.00 Uhr **Osternacht mit Abendmahl** anschließendem gemeinsamen Osterfrühstück ((Pfarrerin Mattausch / ökum. Chor) Es singt der ökumenische Chor (Leitung Frau Denecke)
- 9.30 Uhr **Gottesdienst zum Ostertag** (Pfarrer i. R. Breuning)

Termine in unserer Gemeinde

- Di., 05.03., 19.30 Uhr **Gespräche am Abend**
- Di., 12.03., 20.00 Uhr **Stephanustreff:** Der Evangelist Lukas als Erzähler der Stephanusgeschichte (Dr. Bauspieß)
- Mi., 13.03., 19.30 Uhr **Kirchengemeinderatssitzung**
- Di., 26.03., 15.00 Uhr **Gemeindedienst** (Frau Glück)

Freundliche Einladung zur „Mystik im Alltag“
Freitag, den 22. März, um 19.00, im Stephanushaus
Eingeladen sind alle Interessierten, auch Neue.

Ökumenische Angebote

Donnerstags im Roßdorf

Ökumenische Seniorengymnastik von 16.00 bis 16.45 Uhr
Leitung: Frau Greiner, Info-Telefon: Anneliese Ziegler 4 19 50

Ökumenischer Chor: Probe von 19.45 bis 21.15 Uhr
(nicht in den Ferien)

Meditation (offene Gruppe)

Freitag, den 8. März von 19.30 bis 21.00 Uhr
Bitte Decke, bequeme Hosenkleidung und Socken mitbringen!
Rückfragen bei Frau Doris Rentel, Telefon und Fax: 47 02 98
Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer willkommen!

Ökumenischer Seniorenkreis - Brückenschlag

Dienstag, den 12. März, Südwestfunk Stuttgart

Treffpunkt: 15.00 Uhr, Dürerplatz

Info Tel.: 07022 / 94 12 78

Ökumenischer Seniorenklub

Dienstag, den 19. März, um 14.30 Uhr

„Kulinarische Apulien“ Bilder einer Rundreise mit Walter Penka

Ökumenische Eltern-Kind-Gruppe

Wir sind eine Gruppe von Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 3 Jahren und treffen uns jeweils freitags von 9.30 Uhr bis circa 11.00 Uhr im Jugendraum des Stephanushauses.

Wir singen, beten, spielen, basteln und tanzen miteinander.

Dazu laden wir herzlich auch „neue“ Kinder und Eltern ein.

Kontakt über Swetlana Sudermann Telefon: 2 43 58 80

oder evangelisches Pfarramt Telefon: 47 15 04

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Frau Bittner, Tel.: 9 32 77-13

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen, sowohl zu Hause als auch im stationären Bereich.
Telefon: 07022 / 9 32 77-13

Wohlfühl-Programm für Sie und Ihren Lebensraum.

Parkett, Laminat, Türen, Fenster, Küchen, Trockenbau,
Holzmöbel - Beratung, Planung, Ausführung.

Die ganze Welt des Innenausbau
und der Modernisierung

Haus
sanieren - profitieren!

Kurzfristige Terminzusage
unter Telefon
07022 21 24 08

„Im Alter zu Hause -
grenzenlos leben!“

ARNET

BAUTECHNIK

Barrierefreie Lebensräume

BRAIKE

APOTHEKE

TIMO WEHRMANN

Sie sind schnell bei uns -
Kostenlose Parkplätze

Wir sind schnell bei Ihnen -
Kostenloser Zustellservice

Wir sind für Sie da -
Kostenlose Service-Nr. 08 00 - 2 72 45 36

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8-13 Uhr und 14-19 Uhr
Sa 8-13 Uhr

Neuffener Straße 134 · 72622 Nürtingen · ☎ (0 70 22) 3 32 52
Fax (0 70 22) 3 13 08

Wir helfen Ihnen dort wo Sie sich am Wohlsten
fühlen: Zu Hause

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Familienpflege
- Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Diakonie

Station Nürtingen

Hilfe, die sich sehen lässt!

☎ 07022 93277-0

Hechinger Str. 12, 72622 Nürtingen



**Krankenpflegeverein
Nürtingen e. V.**
Katharinenstraße 25
72622 Nürtingen

Telefon: 07022/21788-20
E-Mail:
info@kpv-nuertingen.de
www.kpv-nuertingen.de

Wir helfen gerne

Häusliche Pflege
Nachbarschaftshilfe
Wohnen
und Pflegen



- Pflege unter einem guten Zeichen -

Ambulanter Pflegedienst
Essen auf Rädern
Hausnotruf

Rufen Sie uns an:
Nürtingen 07022-7007-32
Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V.
Laiblinstegstr.7, 72622 Nürtingen

Apotheke

Inh. Elisabeth Dorer
Dürerplatz 8
72622 Nürtingen

Rossdorf
Im Ladenzentrum Dürerplatz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Apothekerin Elisabeth Dorer
und das Team der Apotheke Rossdorf

Unsere Öffnungszeiten:	Telefon: 07022 / 4 33 33
Mo - Fr 08.30 - 12.30 Uhr	Fax: 07022 / 90 41 27
und 14.30 - 18.30 Uhr	Apotheke.R@t-online.de
Samstag 08.30 - 12.30 Uhr	apotheke-rossdorf@arcor.de

Bitte beachten Sie unsere Angebote in Ihrem Briefkasten
und auf unserer Homepage

<http://www.apotheke-rossdorf.de>

BEACHFASHION 2013

**Bademoden
2013
eingetroffen!**

It's Sunflair

Mieder - Wäsche - Bademoden
Sanitätshaus für Kompressions-Strümpfe und Bandagen
72622 Nürtingen • Neckarsteige 12 Telefon 07022 / 93 93 99

HAUSGERÄTE - KUNDENDIENST

Elektro FETZER

Ladenöffnungszeiten
Montag - Freitag 8.30 - 12.00 UHR
72663 Großbettlingen • Bempflinger Str.13
Telefon: 07022 - 4 29 30